



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Altstadt

am 07.09.2022

Anwesend

- Vorsitz

Huck, Brian, Dr.

- Ortsbeiratsmitglieder

Ammann, Renate

Behringer, Andreas

Coppess, Viviane

Hofner, Benjamin, Dr.

Julius, Ludwig

Klee, Wolfgang, Dr. (bis TOP 2 anwesend)

Miederer, Matthias, Dr.

Rahms, Isabell

Schilling, Gabi

Wolf, Gertrud

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Boos-Waidosch, Marita

- Verwaltung

Franziska Voigt

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Drescher, Christiane

Focke, Giacomo

Mende-Daum, Ilona

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Gerster, Thomas

Sayer, Leonie

Willius-Senzer, MdL, Cornelia

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Meine Straßenbahnstadt: Themenwerkstätten im Rahmen der Bürgerbeteiligung Innenstadterschließung

Anträge

2. Hitzeaktionsplan (Grüne)
3. WC-Standorte (Grüne)
4. Allianzhaus als Ort der Kultur (SPD)
 - 4.1. Änderungsantrag zu Antrag 1243/2022 [SPD] (Grüne)
5. Neubau Bischofsplatz / Portal Ignazgässchen (SPD)

Anfragen

6. Grüne Gestaltungselemente auf saniertem Rheinufer (Grüne)
7. Betret- und befahrbare Berieselungs-/Fontänefläche auf dem Rebstockplatz (Grüne)
8. Informationspolitik Ludwigstraße (Grüne)
9. Unsanktionierte Schaufensterbeklebungen (Grüne)
10. Werbeanlagen und Wegerechte (Grüne)
11. Sicherheits- und Rettungswegekonzept für das Marktfrühstück (Grüne)
12. Einwohnerfragestunde
13. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 13.1. Aufzüge Kupferbergterrasse (Grüne)
 - 13.2. Mehr Abstellplätze für Fahrräder an Rathaus und Rheingoldhalle (SPD)
 - 13.3. Aktualisierung RheinUferForum (Grüne)
 - 13.4. Musik- und Glasverbot am Winterhafen? (Grüne, SPD, DIE LINKE, FDP, ÖDP)
 - 13.5. Taubenfütterungsverbot - Hinweisschilder (Grüne)
 - 13.6. Zusätzliche Haltestelle Linie 78 (Grüne)
 - 13.7. Neuausschreibung Werberechtsvertrag (Grüne)
 - 13.8. Nachfragen zu Anfrage 0612/2022 (Grüne, FDP, ÖDP)
 - 13.9. Nachmittagsbetreuung für Grundschulkindern (SPD)
 - 13.10. Verkehrssicherungspflicht Malakoff-Terrasse (Grüne)

- 13.11. Kindergeburtstag im öffentlichen Raum (SPD)
- 13.12. Zwischenbilanz IEK Innenstadt (Grüne)
- 13.13. Zusatzantwort zu Anfrage 0633/2022 Anwendung von Gestaltungssatzungen (Grüne)

- 14. Sachstandsberichte
 - 14.1. Sachstandsbericht zum Antrag 1090/2022 - Grüne;
 - 14.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1092/2022, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 14.3. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1125/2022 (Grüne);
 - 14.4. Sachstandsbericht zu Antrag 0924/2022 FDP, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 14.5. Sachstandsbericht zu Antrag 1089/2022 (GRÜNE);

- 15. Beschlussvorlagen
 - 15.1. Aufhebung "Dachbegrünungssatzung"
 - 15.2. Sanierungsgebiete "Südliche Altstadt Teile A und B/ Schlussabrechnung
 - 15.3. "Sanierungsgebiet Gaustraße"/ Schlussabrechnung
 - 15.4. Beschlussvorlage ohne OBr-Beteiligung Konservierung und Weiterentwicklung des Römischen Theaters

- 16. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 16.1. Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen
 - 16.2. Sitzungstermine 2023

- 17. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

- 18. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

- 19. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beantragt Frau Ammann eine Aussprache bei TOP 13.7 und TOP 3 gemeinsam mit TOP 14.1 zu behandeln.

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Meine Straßenbahnstadt: Themenwerkstätten im Rahmen der Bürgerbeteiligung Innenstadterschließung hier: Berichterstattung MVG**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Jakobs und Frau Johann von der Mainzer Mobilität und Frau Voigt vom Dezernat V. Herr Jakobs stellt anhand einer Broschüre die 3 Teilprojekte zum Straßenbahnausbau vor, welche durch Stadtratsbeschluss im Juni 2020 realisiert werden sollen. Im Fokus der Präsentation steht dabei das Teilprojekt 2 (Innenstadterschließung).

Herr Jakobs geht dabei u.a. auf folgende Fragestellungen ein:

- Frühzeitige Bürgerbeteiligung mit aktuell 6 zu besetzenden Themenwerkstätten, hierunter auch Vertretung aus dem Ortsbeirat
- Themenwerkstatt 6 "Öffentliches Leben" beinhaltet vor allem das Leben auf den Plätzen und die Problematik der Oberleitung bei Festen (z.B. Fastnacht)
- Am Schillerplatz / Fastnachtsbrunnen wird es ein Verkehrsdreieck geben, welches aber aufgrund der Größe des Platzes unproblematisch ist.
- Die Ausschreibung der neuen Straßenbahnfahrzeuge erfolge produktneutral, aber die Qualität solle sich gegenüber der Variobahn erhöhen. Dabei liegt ein Hauptaugenmerk auch auf der Barrierefreiheit.
- Möglicher Baubeginn ist für das Jahr 2027 geplant, um dann 2030 den Betrieb zu starten.
- Bei Sperrungen z.B. durch Feste werde ein Schienenersatzverkehr oder evtl. auch ein Pendelverkehr eingerichtet.
- Auch eine hinzukommende Oberleitung gefährde nicht automatisch den aktuellen Baumbestand. Alternative Techniken seien noch nicht ausgereift.
- Der komplette Straßenverkehr, also auch der Fahrradverkehr, müsse berücksichtigt und im Planungsprozess gehört werden.
- Die Große Bleiche in die Planungen einzubeziehen sei eine Frage der Wirtschaftlichkeit.

Abschließend wirbt Frau Voigt für die Teilnahme an den nun stattfindenden Themenwerkstätten.

Der Vorsitzende bedankt sich für die ausführlichen Informationen und verabschiedet Herrn Jakobs, Frau Johann und Frau Voigt.

Anträge

Punkt 2 Hitzeaktionsplan (Grüne) Vorlage: 1241/2022

Herr Julius begründet den Antrag und betont dabei, dass die Innenstadt von der Hitzebelastung am stärksten betroffen sei. Hier gelte es als Ortsbeirat einen Impuls zu setzen, um dann zusammen mit Experten einen Hitzeaktionsplan zu erarbeiten. Die von anderen Ortsbeiratsmitgliedern vorgeschlagene Auflistung von konkreten Maßnahmen unterblieb bewußt. Eine mögliche Vertagung des Antrages wird mehrheitlich abgelehnt.

Der Beschlusstext wird auf Vorschlag von Herrn Dr. Hofner folgendermaßen geändert:
Der Ortsbeirat Altstadt fordert die Verwaltung dazu auf, *unter Einbeziehung der Expertise des Ortsbeirates, einen Hitzeaktionsplan zu entwickeln.*

Der so geänderte Antrag wird bei 3 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

Punkt 3 WC-Standorte (Grüne) Vorlage: 1242/2022

Frau Ammann begründet den Antrag und schlägt dabei noch weitere Standorte bei der Bedarfsermittlung vor:

- Graben / Holzstraße
- Holzstraße / Schlossergasse
- Römisches Theater

Der so ergänzte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Allianzhaus als Ort der Kultur (SPD)**
Vorlage: 1243/2022

Herr Behringer betont in seiner Begründung die Fortführung des künftigen Allianzhauses als kulturellen Standort, vorzugsweise als Kulturclub. Einem im Änderungsantrag der Grünen beschriebenen Bebauungsplan steht er skeptisch gegenüber.

Der Beschlusstext wird mit Zustimmung von Herrn Behringer folgendermaßen verändert:

1.) Der Ortsbeirat Altstadt spricht sich für eine attraktive öffentliche Nutzung des künftigen Allianzhauses aus. Es soll ein Haus der Kultur und Bildung sein. *Keinesfalls sollte dort ein Bürogebäude entstehen* (s. Änderungsantrag)

2.) siehe Änderungsantrag

3.) Die Verwaltung wird gebeten, *ihre Vorstellungen dem Ortsbeirat und der Bürgerschaft darzulegen* und hierfür notwendige bauliche Anforderungen zu definieren.

...

4.) entfällt

Der so geänderte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4.1 **Änderungsantrag zu Antrag 1243/2022 [SPD] (Grüne)**
Vorlage: 1243/2022/1

Herr Julius begründet den Änderungsantrag. Er verweist bei Punkt 2.) auf die Notwendigkeit eines Bebauungsplanes, mit dem Ziel, ein baurechtliches Verfahren mit entsprechender Beteiligung der Öffentlichkeit anzustoßen.

Punkt 1.) wurde in den Antrag der SPD übernommen, Punkt 3.) des Änderungsantrages entfällt.

Punkt 2.) ersetzt die entsprechende Nummer im Antrag der SPD und wird mehrheitlich beschlossen.

Punkt 5 **Neubau Bischofsplatz / Portal Ignazgässchen (SPD)**
Vorlage: 1244/2022

Der von Herrn Behringer begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 6 **Grüne Gestaltungselemente auf saniertem Rheinufer (Grüne)**
Vorlage: 1234/2022

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 7 **Betret- und befahrbare Berieselungs-/Fontänefläche auf dem Rebstockplatz (Grüne)**
Vorlage: 1235/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 07.09.22.

Punkt 8 **Informationspolitik Ludwigstraße (Grüne)**
Vorlage: 1237/2022

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 9 **Unsanktionierte Schaufensterbeklebung (Grüne)**
Vorlage: 1238/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 06.09.22.

Frau Ammann stellt die Frage, warum die Verwaltung nicht der Meinung sei, dass man zusammenarbeiten und an einem Strang ziehen sollte. Ziel müsse eine Kooperation statt einer Konfrontation sein.

Punkt 10 **Werbeanlagen und Wegerechte (Grüne)**
Vorlage: 1239/2022

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 11 **Sicherheits- und Rettungswegekonzept für das Marktfrühstück (Grüne)**
Vorlage: 1240/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 07.09.22.

Frau Ammann bittet bei Punkt 1.) um Mitteilung, wieviele Sicherheitskräfte festgelegt wurden und bei Punkt 3.) um welche Anzahl sich die eingesetzten Sicherheitskräfte erhöht haben.

Sie bittet ebenfalls für den runden Tisch, die Rettungsleitstelle und die Polizei mit einzuladen

Punkt 12 **Einwohnerfragestunde**

Keine Wortbeiträge

Punkt 13 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 13.1 **Aufzüge Kupferbergterrasse (Grüne)**
Vorlage: 1543/2021

Die Verwaltung wird zum wiederholten Male gebeten, die Antwort umgehend vorzulegen.

Punkt 13.2 **Mehr Abstellplätze für Fahrräder an Rathaus und Rheingoldhalle (SPD)**
Vorlage: 0658/2022

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Herr Behringer stellt die Zusatzfrage, warum es nicht möglich gewesen sei, die Antwort fristgerecht oder wenigstens ein Vierteljahr nach der Frist zu geben.

Punkt 13.3 **Aktualisierung RheinUferForum (Grüne)**
Vorlage: 0056/2022

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 13.4 **Musik- und Glasverbot am Winterhafen? (Grüne, SPD, DIE LINKE, FDP, ÖDP)**
Vorlage: 0506/2022

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 13.5 **Taubenfütterungsverbot - Hinweisschilder (Grüne)**
Vorlage: 0615/2022

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 13.6 **Zusätzliche Haltestelle Linie 78 (Grüne)**
Vorlage: 1086/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 07.09.22.

Punkt 13.7 **Neuausschreibung Werberechtsvertrag (Grüne)**
Vorlage: 1087/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 30.08.22.

In der Aussprache erklärt Frau Ammann, dass sie die Antwort des Dezernates sehr unbefriedigend empfindet und stellt auch den unter 4.) beschriebenen Erhalt von Arbeitsplätzen in Frage. Sie fordert alle im Ortsbeirat vertretenen Stadtratsmitglieder auf, dagegen politisch vorzugehen. Eine erneute Ausschreibung stelle ein großes Ärgernis dar.
Herr Behringer erklärt, die Zahl der Werbeanlagen habe Überhand genommen.
Der Vorsitzende äußert Unverständnis dafür, dass die Vorarbeiten zum Werbekonzept bislang nicht mit den Gremienmitgliedern - auch auf Stadtebene - besprochen worden sind

Punkt 13.8 **Nachfragen zu Anfrage 0612/2022 (Grüne, FDP, ÖDP)**
hier: Gefahrenabwehrverordnung
Vorlage: 1088/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 06.09.22.

Punkt 13.9 **Nachmittagsbetreuung für Grundschulkinder (SPD)**
hier: ein zusätzliches Angebot für die Altstadt?
Vorlage: 1094/2022

Die Verwaltung wird erneut gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 13.10 **Verkehrssicherungspflicht Malakoff-Terrasse (Grüne)**
Vorlage: 1091/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 27.07.22.

Punkt 13.11 **Kindergeburtstag im öffentlichen Raum (SPD)**
Vorlage: 1093/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 27.07.22.

Herr Behringer bittet um die Beantwortung folgender Frage:

Wenn für eine private Feier (wie ein Kindergeburtstag im kleinen Rahmen von etwa 20 Personen) ein entsprechender Sondernutzungsantrag gestellt wird, wie beantwortet die Verwaltung dann die Fragen in den Punkten 3, 4 und 5 ?

Punkt 13.12 **Zwischenbilanz IEK Innenstadt (Grüne)**
Vorlage: 0635/2022

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 30.08.22.

Punkt 13.13 **Zusatzantwort zu Anfrage 0633/2022 Anwendung von Gestaltungssatzungen (Grüne)**

Kenntnisnahme der Zusatzantwort des Dezernates VI vom 06.09.22.

Punkt 14 **Sachstandsberichte**

Punkt 14.1 **Sachstandsbericht zum Antrag 1090/2022 - Grüne;**
hier: Ausschreibung Bedarfsanalyse öffentlicher Toilettenanlagen in
Mainz
Vorlage: 1158/2022

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates III vom 11.08.22.

Punkt 14.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 1092/2022, Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Jubiläumsbrunnen: Ein Neubau muss Verbesserungen bringen
Vorlage: 1226/2022

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates VI vom 01.09.22.

Frau Ammann bittet um Mitteilung der Reihenfolge bzw. Zeitschiene hinsichtlich des Brun-
nens und der Planung im Regierungsviertel.

Punkt 14.3 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1125/2022 (Grüne);**
hier: Fehlende Stellungnahmen aus den Dezernaten
Vorlage: 1175/2022

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates III vom 06.09.22.

Frau Schilling fragt nach, ob auch Kontakt zu den Grundstückseigentümern der Zuwege zu
den Aufzügen aufgenommen wurde.

Punkt 14.4 **Sachstandsbericht zu Antrag 0924/2022 FDP, Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Installation krähensichere Papierkörbe
Vorlage: 1231/2022

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 07.09.22.

Punkt 14.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 1089/2022 (GRÜNE);**
hier: Marktfrühstück
Vorlage: 1209/2022

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates III vom 07.09.22.

Punkt 15 **Beschlussvorlagen**

Punkt 15.1 **Aufhebung "Dachbegrünungssatzung"**

Bebauungsplanverfahren "Dachbegrünungssatzung für die Innenstadt und Neustadt von Mainz - Aufhebung (DGS/A)"
hier:
- Aufstellungsbeschluss zur Planaufhebung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren
Vorlage: 1106/2022

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Punkt 15.2 **Sanierungsgebiete "Südliche Altstadt Teile A und B/ Schlussabrechnung**

Sanierungsgebiete "Südliche Altstadt-Teil A und Rotekopfgasse" sowie "SüdlicheAlt-stadt-Teil B"

hier:

- Abgabe der Schlussabrechnung für die Sanierungsgebiete "Südliche Altstadt-Teil A und Rotekopfgasse" sowie "Südliche Altstadt-Teil B"

- Zahlung des Einnahmeüberschusses an das Land Rheinland-Pfalz

Vorlage: 1101/2022

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Punkt 15.3 **"Sanierungsgebiet Gaustraße" / Schlussabrechnung**
"Sanierungsgebiet Gaustraße"

hier:

- Abgabe der Schlussabrechnung für das "Sanierungsgebiet Gaustraße"

- Zahlung des Einnahmeüberschusses an das Land Rheinland-Pfalz

Vorlage: 1105/2022

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Punkt 15.4 **Beschlussvorlage ohne OBr-Beteiligung Konservierung und Weiterentwicklung des Römischen Theaters**

Der Ortsbeirat nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Punkt 16 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 16.1 **Wiederkehrende Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen**

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben des Wirtschaftsbetriebes zur Kenntnis.

Punkt 16.2 Sitzungstermine 2023

Kenntnisnahme der Termine für 2023

Punkt 17 Stadtteilmittel

In der nächsten Sitzung beschließt man über die Stadtteilkulturmittel.

Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

gez. Dr. Huck
.....
Vorsitz

gez. Kuhr
.....
Schriftführung